

# 1893 • aktuell

Ausgabe 03/2004



Rückblick & Vorschau  
Wir für Sie – das Team

Ein Osterhase zur  
Weihnachtszeit

1893

Magdeburger Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG

Ulrichplatz 1 • 39104 Magdeburg • Tel.: 0391 62 92 0 • [info@wg1893.de](mailto:info@wg1893.de)

# Rückblick und Vorschau aus Sicht des Vorstandes

Vorstandsvorsitzender Christian Patzwahl: 2004 war ein gutes Jahr für die Genossenschaft



Christian Patzwahl: Jahresrückblick

Liebe Mitglieder,

Jahresrückblicke sollten vor allen Dingen eins sein: kurz, prägnant und sachlich! Ich werde versuchen, diese Erkenntnis zu berücksichtigen, wenn ich Ihnen aus Sicht des Vorstandes über die wesentlichen Dinge des nun zu Ende gehenden Jahres berichte. Für unsere Genossenschaft ist 2004 ein gutes Jahr gewesen und das vor allem aus drei Gründen. Zunächst einmal ist es uns gelungen, die im Rahmen unseres Sanierungskonzeptes vereinbarten Maßnahmen weiterhin erfolgreich abzuarbeiten. Gegenüber unseren Gläubigerbanken haben wir uns als verlässlicher Partner erwiesen und somit ein gutes Stück Akzeptanz und Vertrauen zurück gewonnen. Dieses Vertrauen in die Leistungsfähigkeit unserer Genossenschaft ist nach wie vor absolute Grundvoraussetzung für unsere weitere Arbeit. Zweitens ist der Leerstand in unseren Häusern zum ersten Mal seit vielen Jahren nicht gestiegen sondern deutlich gesunken. Über 500 neue Mieter und Mitglieder werden bis zum Jahresende eine neue Wohnung bei uns bezogen haben. Der Wohnungsleerstand im Kernbestand ist damit um ca. 100 Wohnungen gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Und last but not least haben wir über 3,8 Millionen in die Verbesserung unserer Wohnungsbestände investieren können, aber nur ca. 700 T neue Kredite aufnehmen müssen. Den Differenzbeitrag von über 3 Millionen haben wir aus Eigenmitteln beigetragen. Auch für das nächste Jahr sind Investitionen in ähnlicher Höhe geplant, die sogar ganz ohne neue Kredite finanziert werden sollen. Die positiven Auswirkungen unserer Unternehmenssanierung führen jetzt auch zu spürbaren Verbesserungen der Wohnqualität in unseren Häusern. Wir haben also Grund zur Freude und wollen dabei nicht verschweigen, dass wir noch lange nicht alles erreicht und umgesetzt haben, was nötig ist, um dem Motto unserer Genossenschaft „Wohnen in der schönsten Form“ in allen Bereichen gerecht zu werden. Dies gehört nach meiner Überzeugung aber nicht in den Jahresrückblick 2004 sondern in die Jahresvorschau 2005 und folgende. Es beschreibt unsere Aufgaben für die nächsten Jahre, die wir Stück für Stück abarbeiten werden. Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Genossenschaft wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein friedvolles und geruhames Weihnachtsfest 2004 und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2005.

cher Höhe geplant, die sogar ganz ohne neue Kredite finanziert werden sollen. Die positiven Auswirkungen unserer Unternehmenssanierung führen jetzt auch zu spürbaren Verbesserungen der Wohnqualität in unseren Häusern.

Wir haben also Grund zur Freude und wollen dabei nicht verschweigen, dass wir noch lange nicht alles erreicht und umgesetzt haben, was nötig ist, um dem Motto unserer Genossenschaft „Wohnen in der schönsten Form“ in allen Bereichen gerecht zu werden. Dies gehört nach meiner Überzeugung aber nicht in den Jahresrückblick 2004 sondern in die Jahresvorschau 2005 und folgende. Es beschreibt unsere Aufgaben für die nächsten Jahre, die wir Stück für Stück abarbeiten werden.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Genossenschaft wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein friedvolles und geruhames Weihnachtsfest 2004 und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2005.

Christian Patzwahl



Ein Fest für groß und klein – bis in die Abendstunden wurde gefeiert.

## Der Wohntag 2004

Das große Fest der Wohnungsbaugenossenschaften auf dem Domplatz

Am 28.08.2004 fand der erste Wohntag 2004 unter Beteiligung aller Wohnungsbaugenossenschaften Magdeburgs auf dem Domplatz statt. Hochrangige Künstler und ein buntes

Programm umrahmten die Veranstaltung, die wir als Bildimpressionen darstellen. Der erfolgreiche Start lässt auf einen zweiten Wohntag im Jahre 2005 hoffen.



# Ein Osterhase zur Weihnachtszeit?

Mit dem Wosterhasen in das neue Jahr



Weihnachten ist das Fest der Liebe und natürlich auch das Fest der Geschenke. Auch die 1893 verteilt in diesem Jahr Geschenke. Denn wir schenken jedem, der neuer Genossenschafter bei der 1893 werden will, im Rahmen unserer Woster-Aktion (Wostern = Weihnachten + Ostern) einen Gutschein im Wert von 500,00 Euro. Und so geht's:

- bis 31.12.2004 Gutschein und ein Präsent bei der 1893 im Ulrichshaus abholen
- in aller Ruhe bis Ostern 2005 Wohnung suchen und umziehen
- Prämie im Wert von 500,00 Euro kassieren

Über die möglichen Prämien informieren wir Sie gern in einem persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen im Ulrichshaus. Es wird also viel los sein zwischen Weihnachten und Ostern.



Videowand-Werbung in der Innenstadt

## „Moonsocket 2004“

24.09.2004 nachts: 2. „Moonsocket-night“, organisiert von der Firma Kontrast-Werbung auf dem Sportplatz in Südost



Das Fußball-Team der Wohnungsbau-genossenschaften Magdeburg

Diesmal unter Beteiligung einer Mannschaft der Magdeburger Wohnungsbau-genossenschaften.

Angeregt durch alle Vorstände der Magdeburger Wohnungsbau-genossenschaften fanden sich spontan einige „Fußballer“ zum Team der Magdeburger Wohnungsbau-genossenschaften

zusammen. Bravourös siegte diese Mannschaft im ersten Spiel des Turniers. Unkonzentriert und fehlerbehaftet vergab unser Team weitere Siegchancen, so dass der „gute“ 9. Platz (von 12) mehr als gerecht war. Alle Beteiligten hatten unheimlich viel Spaß, trotzdem es auch Verletzte gab.

Es entstand der Gedanke, zukünftig ein festes Fußballteam aus allen Magdeburger Wohnungsbau-genossenschaften zu bilden und zu trainieren, um letztlich bei vielen weiteren Wettbewerben erfolgreicher teilnehmen zu können.

## Das 1893-Weihnachtsrätsel

Kunterbunte Fragen warten auf Sie, nur jeweils eine Lösung stimmt. Die 16 erratenen Buchstaben ergeben den Lösungssatz – und damit die Chance auf den Gewinn. Viel Spaß!

**Wie heißt die Hauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern?**

- F – Schwerin
- I – Rostock
- C – Magdeburg

**„Trautes Heim, Glück ...“?**

- H – ist dein
- K – am Bein
- R – allein

**Wofür steht das Kürzel ABS?**

- X – Auto braucht Sprit
- F – Airbag-Stopper
- O – Antiblockiersystem

**Welches ist der typisch berlinerische Ausdruck für Brötchen?**

- K – Sandwich
- H – Schrippe
- L – Semmel

**Welches Jubiläum feiert Magdeburg in 2005?**

- E – 1200 Jahre
- U – 5000 Jahre
- G – 2100 Jahre

**Wie heißen die Atmungsorgane der Fische?**

- A – Lungen
- P – Schnorchel
- W – Kiemen

**Wie heißt die Sketchpartnerin von Lorient, die in „Ödipussi“ eine Hauptrolle spielt?**

- F – Iris Berben
- E – Evelyn Hamann
- Z – Ingrid Steeger

**Woraus wird Popcorn gemacht?**

- I – Maiskörner
- B – Haferflocken
- W – Knallerbse

**Welches dieser Wörter bezeichnet kein Kleidungsstück?**

- C – Stola
- H – Loggia
- M – Tunika

**Was ist Tofu?**

- N – Sojaquark
- D – Eierstich
- V – Schafskäse

**Wie heißt der höchste Berg Europas?**

- W – Olymp
- F – Matterhorn
- A – Montblanc

**Wer wählt den deutschen Bundespräsidenten?**

- G – Bundesrat
- Y – Bundestag
- C – Bundesversammlung

**Wer hat 1999 und 2000 die Tour de France gewonnen?**

- N – Marco Pantani
- H – Lance Armstrong
- J – Jan Ullrich

**Wie lautet die Mehrzahl des Wortes Lexikon?**

- F – Lexikone
- T – Lexika
- S – Lexikons

**Welches Gerät dient zur Messung des Luftdrucks?**

- E – Barometer
- P – Thermometer
- R – Tachometer

**Woraus wird Rum hergestellt?**

- L – Pflaumen
- N – Zuckerrohr
- G – Getreide

Die Chance auf den Gewinn des letzten 1893-Rätsels haben sich auch unsere 3 Glückspilze nicht entgehen lassen. Aus **149** richtigen Einsendungen wurden **Frau Dagmar Brüinig, Georg-Heidler-Straße 26, Frau Monika Köhler, Fasslochsberg 17 und Herr Peter Engelmann, Helmholtzstraße 13** als Gewinner ermittelt. Jede/r von ihnen erhält einen Gutschein des Allee-Centers im Wert von je 30,00 Euro.

*Das Redaktionsteam wünscht viel Spaß beim Ausgeben und drückt bereits die Daumen fürs nächste Mal!*

# Wir laden Sie zu einer Tasse Kaffee ein

... röstfein muss der Kaffee sein – und einen solchen bekommen Sie geschenkt.



Das fast hundertjährige Traditionsunternehmen RÖSTfein Kaffee GmbH bietet für seine Kunden in und um Magdeburg ab sofort einen Fabrikverkauf an.

Auf dem Gelände der Rösterei, in der Hafenstrasse 9, in Magdeburg befindet sich die Röstfein-Verkaufsstelle.

Die Öffnungszeiten sind:  
Mo–Do 8.00 Uhr–15.00 Uhr  
Fr 8.00 Uhr–13.00 Uhr

Neben den bekannten und beliebten Kaffeespezialitäten wie Rondo Melange und Mona Gourmet, findet man hier das komplette Sortiment von Espresso über Cappuccino und Mocca Spezialitäten bis hin zum original ImNu-Malzkaffee.

Mit den neusten Entwicklungen wie ImNu Milch & Honig und Mona Gourmet Ganze Bohne wurde den zahlreichen Wünschen der Kunden Rechnung getragen.

Für Gastronomie und Großverbraucher steht ein spezielles Kaffeesortiment bereit. Der Kunde hat die Wahl zwischen

filterfein gemahlenen automatengeeignetem Kaffee und Ganzen Bohnen. Die Geschmacksrichtungen reichen von einer kräftig würzigen Note über mild abgerundete Hochlandmischungen bis hin zu Espresso.

**Und für Sie nur das Beste! Jeder Mieter bekommt ein Kaffeegeschenk und darf sich auf diese wohl schmeckende Überraschung im Briefkasten freuen.**

RÖSTfein Kaffee GmbH  
Hafenstraße 9

**RÖSTfein**

39106 Magdeburg

Tel.: 0391 - 56831-34

Fax: 0391 - 56831-83

[www.roestfein.de](http://www.roestfein.de)

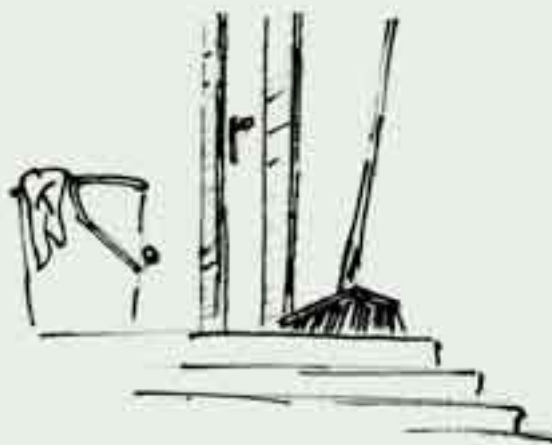
## Mieterbrief!

### Das leidige Thema Treppenhausreinigung!

Über die Treppenhausreinigung ist schon sehr viel geschrieben worden. Positives und Negatives. Seit diese Arbeit regelmäßig von einer Firma erledigt wird, ist die Sauberkeit kein Thema mehr, müsste man meinen.

Doch gibt es Grund zur Klage: Egal, ob die Treppenhausreinigung von einer Firma erledigt wird, oder die Mieter/Genossenschaftler es selber tun, gilt doch bei starker und/auch gedankenloser (mutwilliger?) Verschmutzung das Verursacherprinzip.

Eben wurde die Hausreinigung erledigt und einige Stunden später, vielleicht auch 1, 2 Tage danach, verliert ein Mieter/Genossenschaftler seinen Schmutz „pfundweise“. Dann kann er/sie doch mal zum Handfeger und Kehrblech greifen und diesen Schmutz beseitigen und nicht erst auf die nächste Reinigung in einer Woche warten. Frei nach dem Motto „Ich bezahle für die Reinigung, dann mach ich auch nichts“



ist in diesem Falle fehl am Platz. Erstens wird die Arbeit des Reinigers missachtet und zweitens hinterlässt das verdreckte Treppenhaus nicht nur bei den übrigen Mietern/Genossenschaftlern einen miesen Eindruck, eventuell auch Wut im Bauch. Besucher werden kopfschüttelnd die Treppen ersteigen. „Glücklicherweise“ wird dieser Dreck im ganzen Haus, vom Keller bis zum Boden, breit getreten und alle haben etwas davon.

Weihnachten steht wieder vor der Tür. Wenn die Weihnachtsbäume durch das Haus getragen werden, kann man das mit einer Schnitzeljagd vergleichen. Im

gesamten Treppenhaus sind die Nadeln verteilt, oftmals auch wiederum kurz nach der Reinigung, so dass der Dreck/die Nadeln eine Woche, vielleicht auch zwei, liegen bleiben und das über die Festtage hinaus. An die Silvesternacht mag man gar nicht denken. Keiner fühlt sich verantwortlich, erst recht nicht der/die Verursacher. Bei vielen Mietern/Genossenschaftlern beginnt die Sauberkeit erst hinter der Wohnungs- und nicht Haustür.

*Anmerkung der Redaktion:  
Der Verfasser möchte nicht benannt werden.*

# Wäschepfähle erstrahlen in einem neuen Grün

Hau ruck! – Hand in Hand für ein schöneres Wohnumfeld



Dank unserer engagierten Mieter des Wohngebietes östl. Leipziger Straße ist es uns wieder einmal gelungen, einen weiteren Schritt zur Wohnumfeldverschönerung zu bewerkstelligen. Am 15.09.2004 wurden alle Wäschefelder innerhalb kürzester Zeit im Innenhofbereich Rudolf-Wolf-Straße, Helmholtzstraße, Wilhelm-Niemann-Straße und Raiffeisenstraße teilweise entrostet und komplett gestrichen.

Unter aktiver Beteiligung von unseren Genossenschafteern Herrn Chwastek, Herrn Schluricke, Herrn Krause, Herrn Schrader, Herrn Klivinyi, Herrn Reizig, Herrn Busch und nicht zuletzt dem Kundenbetreuer Herrn Zenß ist uns diese „Meisterleistung“, wie auf den Fotos dokumentiert, gelungen.

Ganz besonderer Dank gilt den Organisatoren Herrn Busch in Zusammenarbeit mit Herrn Zenß, die wieder einmal bewiesen haben, dass auch oder gerade in der heutigen Zeit eigenes Handeln der Mieter für ein schöneres Wohnumfeld allen zu Gute kommt.

Wir suchen immer noch aktive „Nachahmer“ anderer Wohngebiete unserer Genossenschaft. Mit Sicherheit gibt es viele Menschen in all unseren Wohngebieten, die sich mit Freude an solchen Aktionen beteiligen. Gehen Sie mit Ihren Ideen auf Ihren Kundenbetreuer zu.

Wir unterstützen Sie, auch nicht zuletzt mit der Ausstattung eines kleinen Grillfestes, nach getaner Arbeit versteht sich.

Ihre 1893

## Die Aktion aus Mietersicht

Hallo Micha, seit 2002 hat unsere Mieterinitiative insgesamt 5 Innenhöfe farblich neu gestaltet. Auf dem letzten Hof (Wilhelm-Niemann-Straße/Rudolf-Wolf-Straße) wurden über 35 Wäschestangen mit neuer Farbe versehen und hergerichtet, um ein noch schöneres Wohnumfeld zu erhalten. Leider sind die Wege hofseitig noch sehr sanierungsbedürftig und kein



Mieter und Vertreter der Genossenschaft beim Gestalten des Innenhofes

*schöner Anblick. Da muss seitens der WG noch einiges passieren. Dank an unsere Mitstreiter und an die WG, die das Material stellte. Als Wermutstropfen der ganzen Aktionen ist das Desinteresse der Anwohner anzumerken. Nur ein Anwohner war spontan bereit, uns zu unterstützen und trotz Aushang hing noch Wäsche auf den Leinen. Trotzdem werden wir unsere Initiative im kommenden Jahr fortsetzen und uns bei der Erhaltung unseres Wohnumfeldes einbringen. Als Dank für die unermüdliche Arbeit wurde am 18.09.2004 mit allen Mitstreitern ein kleines Hoffest gefeiert. Natürlich gesponsert von der WG. Sollten andere Hausgemeinschaften sich für unsere Initiative interessieren, sind diese herzlich willkommen.*

Hans-Joachim Busch  
Mitgliedervertreter  
Helmholtzstr. 37

# Notfall?

## Tel.: 0391 6230545

Sollte einmal ein Notfall in Ihrer Wohnung auftreten und wir sind nicht mehr erreichbar (außerhalb unserer Geschäftszeiten) wählen Sie bitte unsere 1893-Notdienst-Zentrale.

Bitte bedenken Sie, dass ein defekter oder ein tropfender Wasserhahn nicht zu dringenden Fällen gezählt werden kann. Wählen Sie diese Nummer ausschließlich, wenn lebensnotwendige Defekte an der Mietsache vorhanden sind, wie z.B. Heizungsausfall bei Minusgraden, Rohrbruch u.ä..

# Feuchtigkeitsschäden und was dagegen hilft

## Gerade Außenwandecken sind betroffen – Expertentipps

Stockflecken, Schimmelbildung, Tapeten, die sich ablösen – meistens an Außenwandecken von Schlafräumen, Bädern und Küchen. Die Folgen: Bau- und Gesundheitsschäden. Häufigste Ursache dafür – Tendenz zunehmend – ist der Niederschlag von Feuchtigkeit.

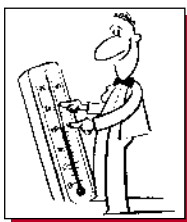
Beim Baden, Duschen, Kochen entsteht Feuchtigkeit. Selbst beim Atmen geben wir 41 Gramm Wasser mit jedem Kilogramm Luft ab. Die Raumluft kann diese Feuchtigkeit aufnehmen, aber irgendwann ist sie gesättigt. Wann das der Fall ist, hängt von ihrer Temperatur ab. Ein Kubikmeter Luft (das sind etwa 1,2 Kilogramm) von 17 Grad Celsius kann beispielsweise 12,5 Gramm Wasser aufnehmen. Sinkt die Temperatur, kondensiert das überschüssige Wasser. Und zwar an den kältesten Stellen im Raum. Früher waren das die einfach verglasten Fenster. Das Problem wurde meist schnell durch Abwischen der Scheiben beseitigt. Oder durch Dauerlüftung bei undichten bzw. offenen Fenstern. Denn der ständige Luftaustausch der feuchten Raumluft gegen trockenere Außenluft packt das Übel bereits an der Wurzel. Isolierverglaste, fugendichte Fenster verhindern zwar die unkontrollierte und Energie verschwendende „Dauerlüftung“. Gleichzeitig sind sie aber nicht mehr die kälteste Stelle im Raum. Jetzt kondensiert überschüssige Feuchte auf der Innenseite der Außenwände, vor allem an Außenwandecken. Überlagert wird der Effekt dadurch, dass die gestiegenen Heizkosten teil-

weise zu übertriebenem Sparen mit zu niedrigen Raumtemperaturen führen. Und das Lüften nahezu eingestellt wird. Die Folge sind Wände, die zuerst innen und dann sichtbar durchfeuchten. Sie führen die teure Wärme nur noch

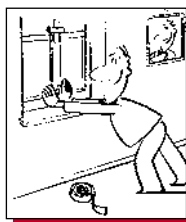
- Alle Räume ausreichend beheizen; auch solche, die man nicht ständig nutzt.
- Wärmeabgabe von Heizkörpern nicht durch lange Vorhänge oder Möbel behindern.
- Regelmäßiges kurzes Lüften (fünf bis zehn Minuten). Am besten ist Querlüftung bei voll geöffneten Fenstern und Türen; sie erneuert schnell die Luft, führt die Feuchtigkeit ab und kühlt keine Einrichtungsgegenstände oder gar die Wände aus.

## Acht Tipps, kräftig Energie zu sparen

**R**aumtemperaturen senken! Meist reichen 20 Grad im Wohnzimmer und 15 Grad im Flur. Faustregel: Jedes Grad weniger spart sechs Prozent Energie.



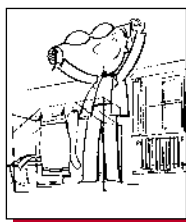
**M**achen Sie Spalten und Fugen bei Türen und Fenstern dicht. Sonst löst sich die teure Energie im wahrsten Sinne des Wortes in Luft auf.



**S**enken Sie die Heizkörpertemperatur der Wohnräume eine Stunde vor dem Schlafengehen, so dass die Raumtemperatur um fünf Grad sinkt. Sie sparen bis zu 30 Prozent Heizkosten.



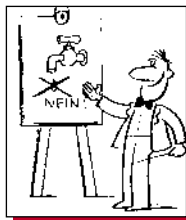
**T**rocknen Sie Wäsche nur auf dem Wäscheständer, weil es auf Heizkörpern isolierend wirkt. Die Raumtemperatur sinkt. Sie drehen das Ventil auf und verbrauchen mehr Energie.



**G**luckert der Heizkörper, muss er entlüftet werden. Ist die Luft raus, kann das Wasser wieder regelmäßig und geräuschlos im Heizkörper zirkulieren. Das ist für optimales Heizen gut.



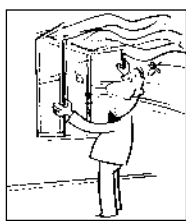
**T**rinkwasser ist knapp und kostbar. Ein tropfender Wasserhahn verbraucht zehn Liter Wasser pro Tag. Deshalb immer fest zudrehen! Hilft das nicht, hilft der Installateur.



**B**ei Dunkelheit Vorhänge und Rollläden schließen, Heizkörper freihalten! Lange Gardinen, Verkleidungen und Möbel vor Heizungen treiben die Wärme nach draußen. Folge: bis 20 Prozent mehr Energieverbrauch!



**R**egelmäßig lüften bei weit offenen Fenstern (zehn Minuten Durchzug)! Es entweicht nur die Wärme der verbrauchten Luft – in Möbeln und Wänden bleibt sie und erleichtert so die Frischluftwärmerung.



techem

schneller nach außen.

Ein Mitarbeiter der Techem-Niederlassung Magdeburg: „Wenn das eingetreten ist, hilft nur noch der Fachmann.“ Will man es erst gar nicht dazu kommen lassen, hat er folgende Tipps parat:

- Luftzirkulation im Raum schaffen. Großflächige Möbel, die dicht an Außenwänden aufgestellt sind, verhindern die Erwärmung der Wand und fördern Feuchtekonzentration.
- Vor und während des Lüftens die Heizkörpertemperaturen schließen. Den Thermostatkopf notfalls mit einem Tuch abdecken, damit die einfallende Kaltluft nicht zu einer automatischen Ventilöffnung führt.
- Türen zu weniger beheizten Räumen schließen. Das verhindert das Eindringen wärmerer Luft aus anderen Räumen mit überhöhter Feuchtigkeit, die sich dann im kälteren Raum an den Wänden niederschlagen würde.
- Feuchte Luft durch Duschen oder Kochen sofort nach außen abführen. Es muss verhindert werden, dass sie in andere Räume eindringt.
- Keine Luftbefeuchter an die Heizkörper hängen oder im Raum aufstellen.
- Keine Wäsche in der Wohnung zum Trocknen aufhängen.

[www.techem.de](http://www.techem.de)



**Herr Riedel**  
 Leiter Kundenbetreuung  
 Tel. 6292-151, H.Riedel@wg1893.de



**Frau Hinke**  
 4 Kundenbetreuerin Brückfeld/Nord  
 Tel. 6292-176, K.Hinke@wg1893.de



**Herr Braune**  
 3 Kundenbetreuer  
 Tel. 6292-183

# Unser Service für Sie!

„Wohnen in der schönsten Form.“

... ist für uns nicht nur ein Slogan, sondern täglich Herausforderung und Motivation zugleich. Unser Anspruch ist es, das Wohnen und Leben bei uns so angenehm wie nur möglich zu gestalten. Mit unserem Bestand an historischen Altbauten in den schönsten Stadtgebieten von Magdeburg bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre individuellen

Wohn(t)räume zu verwirklichen. Denn Wohnen ist nicht nur Mittel zum Zweck sondern das Zentrum unseres täglichen Lebens. Die 1893 versteht sich als modernes und innovatives Dienstleistungsunternehmen. Unsere Mitarbeiter arbeiten ständig daran, mit den angebotenen Dienst- und Serviceleistungen neue Standards zu setzen. In dieser und der nächsten Ausgabe stellen wir Ihnen das 1893-Team vor.



**Frau Kaluza**  
 2 Kundenbetreuerin Stadtzentrum/  
 Stadtfeld West/Alte Neustadt/  
 Schmidtstraße  
 Tel. 6292-182, K.Kaluza@wg1893.de



**Frau Bogel**  
 4 Kundenbetreuerin Brückfeld/Nord  
 Tel. 6292-124, S.Bogel@wg1893.de



**Herr Zenß**  
 6 Kundenbetreuer  
 Tel. 6292-179





Kundenbetreuer Stadtfeld Ost  
U.Braune@wg1893.de



**Frau Schuldt**  
3 Kundenbetreuerin Stadtfeld Ost  
Tel. 6292-210, D.Schuldt@wg1893.de



**Herr Jaenicke**  
Sozialplaner/Mietschuldenberatung  
Tel. 6292-175, L.Jaenicke@wg1893.de



Vermietungsteam  
**Herr Kuske/Frau Rusche/Frau Beust**  
Tel. 6292-200, info@wg1893.de



Kundenbetreuer östl. Leipziger Straße  
M.Zenss@wg1893.de



**Frau Müller**  
1 Kundenbetreuerin Sudenburg/  
Rothensee  
Tel. 6292-187, G.Mueller@wg1893.de



**Frau Kühn**  
5 Kundenbetreuerin Buckau/  
westl. Leipziger Straße  
Tel. 6292-213, B.Kuehn@wg1893.de

# Wohnen in der schönsten Form

Verschönerungen des Wohnumfeldes



Verschönerungen in allen Bereichen – für ein schöneres Wohnen.

Unabhängig von den großen Sanierungsmaßnahmen in einigen Wohngebieten, sind die Kundenbetreuer stets bemüht, unter Berücksichtigung der einzelnen Budgets, Maßnahmen zur nachhaltigen Wohnumfeldverbesserung durchzuführen. Dies natürlich im Sinne der dort wohnenden Mitglieder und Mieter, die sich noch mehr wohlfühlen sollen, aber

auch um Wohnungs-Interessenten ein abgerundetes Bild der Außenanlagen präsentieren zu können. Im Einzelnen sind diese Maßnahmen, wie Baum- und Heckenbepflanzungen, Gestaltung der vorhandenen Müllplätze, Gehwegerneuerung, Schaffung zusätzlicher Beleuchtungen und Zaunerneuerungen oder Sanierung von Wäscheplätzen. Beispielhaft sind in

Fahrradständern in der Martin-Anderßen-Nexö-Straße und die Umbauung der Müllplätze im Innenhof der Kutzstraße zu benennen.

diesem Jahr die Einzäunung der Müllplätze in der Braunschweiger Straße, die Zaunerneuerung an der Bauhausstraße 4, weiterhin die Gehwegpflasterung an der Rudolf-Wolf-Straße, der Bau von

Wie von der 1893 versprochen, wurden auch in der Wiesenburger Straße die 3 Balkonanlagen in diesem Jahr realisiert. Des Weiteren ist die Sanierung in der Schmidtstraße 38–40 enorm vorangeschritten. Die Fassadengestaltung in der Siedlung Westernplan nimmt langsam aber sicher Form an. Sanierungsmaßnahmen für 2005 sind in Planung. Über Einzelheiten werden wir Sie in unserer nächsten Ausgabe informieren.



Drehen Sie jetzt an der Kostenschraube!

Die Funk-Heizsysteme sind von Ihnen als Ihre Auftraggeber den richtigen Ansatz zum Senken des Energieverbrauchs.

- Weniger Energieverbrauch: Einmal vor eingestellt, regelt selbst für jeden Raum die Temperatur, bedarfsgerecht und mit deutlichen Einsparungen beim Energieverbrauch von ca. 20%.

- Mehr Sicherheit: Einbruch- und Brandrisiken werden wirkungsvoll gesenkt zusätzlich ist eine Leuchtstreckenanbindung möglich.

- Mehr Wohnqualität: Ergibt individuelle Temperatursteuerung, Ablesen der Verbrauchswerte zur Hälfte der Wohnung.

Informieren Sie sich jetzt über die Vorteile, die für Ihre Auftraggeber zählen und die sich für Sie auswirken!

Technomessing Magdeburg  
 GbR  
 39120 Magdeburg  
 Telefon: 0391/72604-0  
 Telefax: 0391/72604-10



Die Energie der...

Dieckmann & Leseberg



DL -Elektrotechnik GbR

Elektroinstallation aller Art

Am Vogelgesang 2a  
 39124 Magdeburg

Tel.: 0391 / 25 87 673  
 Fax: 0391 / 25 87 675

T. Dieckmann Tel.: 0170 / 939 44 14  
 D. Leseberg Tel.: 0170 / 939 44 15

# Der 1893-Wettbewerb

Tolle Ergebnisse sollen zum Weitermachen anregen



In der letzten Ausgabe der 1893 – aktuell riefen wir zu einem besonderen Wettbewerb auf.

Die 1893 – mehr als eine Jahreszahl – war das Motto und soll auch das Motto bleiben. Das Redaktionsteam hat entschieden, den Wettbewerb bis zur nächsten Ausgabe zu verlängern. Ob die 1893 in romantischem Kerzenschein, in heißem Ostseesand oder auf

Wohlfühl-Babybauch – alle uns bereits vorliegenden Ergebnisse zeigen Ihr kreatives Potenzial. Wir sind von Ihren Talenten begeistert und wollen mehr davon sehen!

Lassen Sie sich also von den tollen Beispielen inspirieren und legen Sie los!

*Ihr Redaktionsteam*



Tolle Beispiele, die zum Weitermachen anregen – Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!



Die kleine Laura Daph (6 Jahre) überraschte die Redaktion mit diesem Bild. Wir bedanken uns bei der „Künstlerin“, die uns bereits zum 2. Mal eines ihrer Werke überlassen hat.

**F+R SANITÄR GmbH**

**Ihr kompetenter Partner**

Liebnechtstraße 97  
39110 Magdeburg

Tel.: 0391 4009567  
Notruf: 0177 4581248

## Wohnungsangebot



### Wohnen in Stadtfeld

M.-A.-Nexö-Straße 26,  
geräumige 3-Raum-Wohnung  
m. Balkon, 1. Etage, ca. 84 m<sup>2</sup>,  
Wohnküche, Bad mit Fenster,  
Dusche, Laminat,  
468,83 Euro zzgl. NK  
Sofort bezugsfertig!



# 1893 Souvenirs ...



Stets in Begleitung eines netten 1893-Accessoires – ab sofort ist dies möglich.

Wir bieten Ihnen in unserem Vermietungs-Center am Ulrichplatz 1 die Möglichkeit einen original 1893-Artikel zu erwerben. Sie erhalten:

- den klassischen 1893-Schlüsselanhänger in elegantem Silber zum Preis von 1,50 Euro,
- das trendige 1893-Schlüsselband in den Farben Ihrer Genossenschaft für 2,00 Euro,

- den praktischen 1893-Schirm in leuchtendem Weiß für nur 5,00 Euro und
- den 1893-Kalender mit wunderschönen Ansichten aus unseren Wohngebieten für 3,00 Euro.

Zusammen mit dieser Ausgabe der 1893-aktuell wurde Ihnen bereits ein Exemplar des Kalenders zugestellt. Sollten Sie diesen nicht vorgefunden haben, liegt ein weiteres Exemplar dieses einzigartigen Begleiters durch das kommende Jahr für Sie im Ulrichshaus zur Abholung bereit. Die freundlichen Mitarbeiter des Vermietungs-Centers stehen Ihnen gern zur Verfügung.

## Wohnungsangebot



**Wohnen im südlichen Stadtzentrum**  
Rudolf-Wolf-Straße 13,  
schöne 4-Raum-Wohnung ,  
1. Etage, ca. 91 m<sup>2</sup>, Wohnküche,  
Bad mit Fenster, Wanne,  
436,80 Euro zzgl. NK  
Frei ab sofort!



# Alles Gute zum Geburtstag

wünscht Ihnen Ihre Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG.

Die 1893 gratuliert: **Karl Lehne**, 95, 39108 Magdeburg; **Ruth Hendschke**, 90, 39110 Magdeburg; **Irma Kannegießer**, 90, 39126 Magdeburg; **Hugo Eicke**, 90, 39108 Magdeburg; **Elisabeth Sindzinski**, 90, 39112 Magdeburg; **Ursula Baborowski**, 85, 39104 Magdeburg; **Ursula Arendt**, 85, 39104 Magdeburg; **Ruth Einbeck**, 85, 39126 Magdeburg; **Karl-Heinz Ludewig**, 85, 39116 Magdeburg; **Hildegard Binz**, 85, 39112 Magdeburg; **Helene Meier**, 85, 39104 Magdeburg; **Fritz Faust**, 85, 39108 Magdeburg; **Franz Friedeck**, 85, 39112 Magdeburg; **Edith Gall**, 85, 39106 Magdeburg; **Brigitta Teuchler**, 85, 39112 Magdeburg; **Annemarie Wagner**, 85, 39114 Magdeburg; **Walter Schmidt**, 80, 39114 Magdeburg; **Walter Quast**, 80, 39114 Magdeburg; **Lotte Schiewe**, 80, 39108 Magdeburg; **Lieselotte Winzer**, 80, 39116 Magdeburg; **Johann Stadler**, 80, 39114 Magdeburg; **Irmgard Werthmann**, 80, 39116 Magdeburg; **Irma Schröder**, 80, 39116 Magdeburg; **Hans Druwe**, 80, 39114 Magdeburg; **Günter Kern**, 80, 39114 Magdeburg; **Gerhard Reiher**, 80, 39114 Magdeburg; **Editha Berndt**, 80, 39114 Magdeburg; **Anna-Marie Voigt**, 80, 39108 Magdeburg.

*Verschieken Sie ein  
paar Weihnachts- oder  
Neujahrsgrüße an  
Ihre Lieben.*

*Fröhliche Weihnachten  
und ein gesundes neues  
Jahr 2005!*

*Ihre 1893*



# Um 18:93 geht es los.

Sie müssen sich nur noch entscheiden wohin – auf geht es!



Bitte tragen Sie die Lösung auf  
der Postkarte ein und schicken  
Sie uns diese zu.  
Es warten tolle Preise auf Sie.  
Einsendeschluss ist der 28.02.05.

Viel Glück!



Bitte  
ausreichend  
frankieren!

---

---

---

---



## Antwortkarte Mieterfahrten 2005

- Gläserne Manufaktur Dresden (die Anmeldung zur Fahrt läuft bereits)
- Potsdam, Schiff-Fahrt in Potsdam – Nostalgische Schlösserrundfahrt und Besichtigung Schloss Sanssouci
- Papenburg, Meyer-Werft – die Wiege der Traumschiffe
- Wasserstraßenkreuz- Rundfahrt mit der Magdeburger Weißen Flotte

Bitte  
ausreichend  
frankieren!

1893

Magdeburger  
Wohnungsbaugenossenschaft  
von 1893 eG  
Stichwort „Mieterfahrt“  
Ulrichplatz 1  
39104 Magdeburg

## Unsere Fahrten im Jahr 2005

Unsere Mieterfahrten sind sehr beliebt und werden nach wie vor sehr gern angenommen. Daher möchten wir im neuen Jahr wieder mit Ihnen auf Reisen gehen. Auf der in diesem Heft eingebundenen Postkarte können Sie uns wieder Ihre Wünsche mitteilen, damit wir mit der Organisation rechtzeitig beginnen können.

*Vielen Dank,  
Ihr Redaktionsteam der 1893*

## Rätselkarte

Bitte tragen Sie die Lösung hier ein und schicken Sie uns die Karte zu. Es warten tolle Preise auf Sie. Viel Glück!  
Einsendeschluss ist der 28.02.05.

Lösung:

---

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

Unterschrift

Bitte  
ausreichend  
frankieren!

1893

Magdeburger  
Wohnungsbaugenossenschaft  
von 1893 eG  
Stichwort „Rätsel“  
Ulrichplatz 1  
39104 Magdeburg



# Auf nach Salzwedel!

## Es weihnachtet sehr...

Unter diesem Motto stand die letzte Mieterfahrt am 04.12.2004 nach Salzwedel mit Besichtigung der Baumkuchenfabrik und anschließendem Besuch des Uelzener Weihnachtsmarktes.

Wir wurden zunächst herzlich von unserem Vorstand, Herrn Kreutzer, an Bord unseres Reisebusses begrüßt. Und los gings!



Als erstes führte uns der Weg nach Salzwedel in die weltberühmte Salzwedler Baumkuchenfabrik. Der Salzwedler Baumkuchen wird nach der Original Rezeptur und auch heute noch in reiner Handarbeit hergestellt. Den Begriff „Original Rezeptur“ nehmen übrigens mehrere Baumkuchenbäckereien für sich in Anspruch. Dann ging es zum Mittagessen in das Restaurant „Eisen-Carl“. So richtig vollgefuttern taten wir nun etwas für die Verdauung und nahmen an einem Stadtrundgang mit sachkundiger Führung durch Salzwedel teil. Salzwedel, Hansestadt im Nordwesten der Altmark, ist eine über 750 Jahre alte Kreisstadt (eigentlich zwei Städte) und ein belieb-



Das große Geheimnis des Baumkuchens – hier wurde es gelüftet.

tes Ziel des Altmarkturlaubs. Die Mitte der heutigen Stadt wird von den kleinen Türmchen auf dem mächtigen und weithin sichtbaren Dach der Mönchskirche markiert. Unser Rundgang endete in der Marienkirche, in welcher wir uns auf einem mittelalterlichen Handwerkermarkt umschauen konnten.

Nach diesem interessanten Stadtrundgang fuhren wir weiter nach Uelzen. Hier konnte sich jeder entscheiden, ob er sich den Hundertwasser-Bahnhof ansehen oder über den Weihnachtsmarkt bummeln wollte. Der Uelzener Weihnachtsmarkt lädt täglich auf dem Kirchplatz ein. Uelzens Marktstraßen erleuchten in der Adventszeit, die Innenstadt erstrahlt im Glanz der festlichen Weihnachtsbeleuchtung. Ja und dann traten wir auch schon wieder die Heimfahrt an.

Diese Fahrt war eine schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit, vielen Dank den fleißigen Organisatoren Frau Beust, Frau Rusche und Herrn Kreutzer für die schönen Fotos.

## Der Fehlerteufel!

Wie in jedem Mieterjournal haben wir auch in unserer letzten Ausgabe Fehler eingebaut.

Seite 7 Fahrt nach Salzwedel –

Detailliert durchgeplant – nur das Datum fehlte ?????

Trotz Geheimhaltung und Nichtveröffentlichung des Datums der Mieterfahrt, fand diese wieder unter großer Beteiligung statt.



## Wohnungsangebot



### Wohnen am Klosterberggarten

Klosterbergstraße 10, große 2-Raum-Wohnung m. Balkon Hochparterre, ca. 71 m<sup>2</sup>, Wohnküche, Bad mit Fenster, Wanne und Dusche, Abstellraum 345,06 Euro zzgl. NK  
Frei ab sofort!



## Impressum

### Herausgeber:

Vorstand der Magdeburger  
Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG  
Ulrichplatz 1  
39104 Magdeburg  
Tel.: 0391 6292 0, Fax: 0391 6292 222

### Redaktionelle Beiträge:

Christian Patzwahl, Heinz Kreutzer, Michael Zenß, Sylvia Beust, Ingmar Bonath, Kristin Rusche, Petra Redlich

### Organisation:

Michael Zenß

### Fotos:

Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG  
DATEs Medien Verlag GmbH, Photocase.de,  
Andreas Lander

### Gestaltung:

DATEs Medien Verlag GmbH

### Druck:

Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

### Redaktionsschluß:

06.12.04

*Wir* wünschen allen  
**Genossenschaftsmitgliedern**  
und **Mietern** ein frohes  
**Weihnachtsfest,**  
geruhsame Feiertage und einen guten Start  
in das Jahr **2005!**

Der Notdienst bleibt während der  
Feiertage vom 24.12.2004 bis  
01.01.2005 bestehen.  
Sie erreichen uns rund um die Uhr  
unter der Nummer: 0391 6230545.

**1893**

Magdeburger Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG